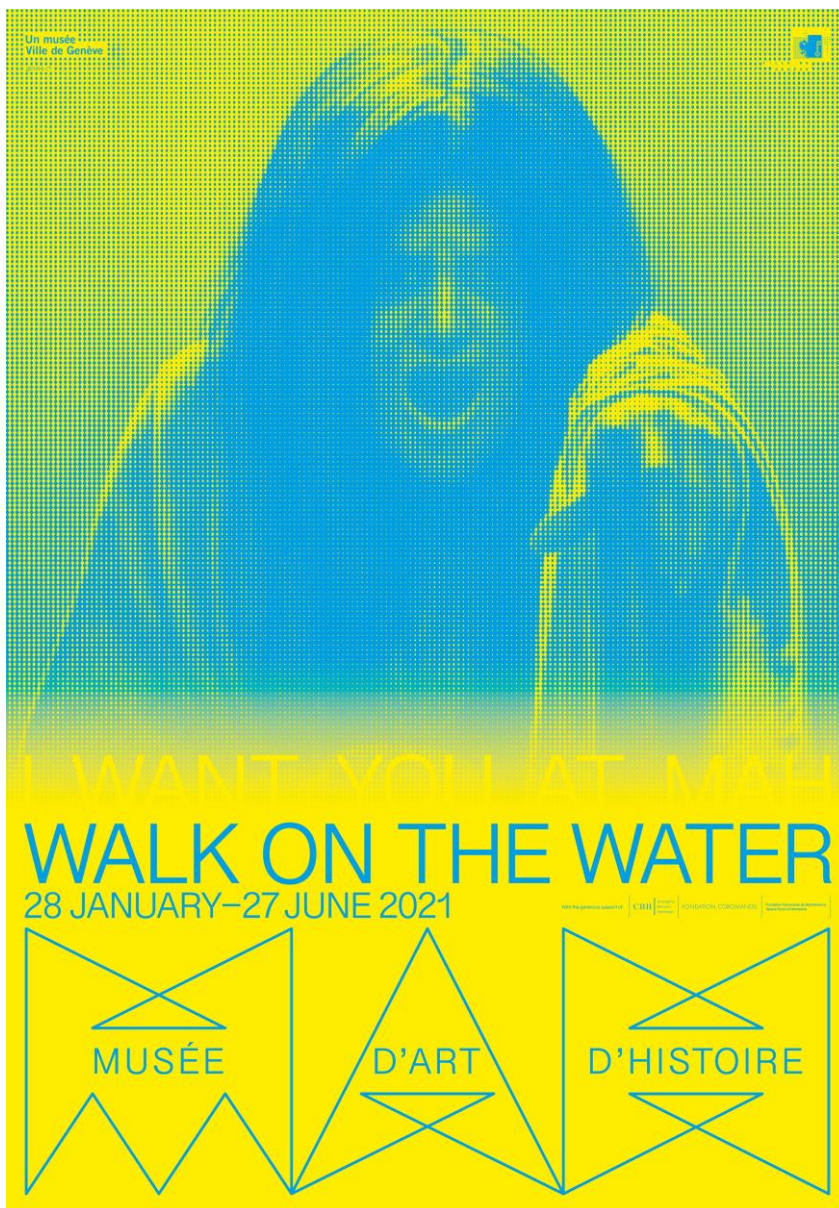


PRESSEMITTEILUNG

WALK ON THE WATER – 28. JANUAR–27. JUNI 2021



MUSÉE D'ART ET D'HISTOIRE
RUE CHARLES-GALLAND 2
CH-1206 GENÈVE

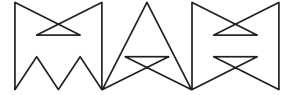
T +41 (0)22 418 26 00
MAH@VILLE-GE.CH
MAHMAH.CH

MAHMAH.CH/BLOG
MAHMAH.CH/COLLECTION
f @ t MAHGENEVE

Un musée
Ville de Genève

geneve.ch





Genf, im Oktober 2020

Das MAH, wie Sie es noch nie gesehen haben

Das Jahr 2021 beginnt im MAH äusserst schwungvoll mit dem Gastspiel von Jakob Lena Knebl, einer österreichischen Künstlerin, die eingeladen wurde, einen neuen Blick auf die Museumssammlung zu werfen. Diese Ausstellung, die den Titel *Walk on the Water (Marcher sur l'eau – Über das Wasser wandeln)* trägt, markiert den Start der neuen Programmgestaltung des Museumsdirektors Marc-Olivier Wahler. Sechs Monate lang sind in den Wechsel- und Dauerausstellungsräumen eine Reihe szenografischer Installationen zu sehen, die alle Bereiche einbeziehen und zwischen den Werken offensichtliche wie unerwartete Dialoge entstehen lassen.

Walk on the Water ist ein Event, wie es ihn so noch nicht gab: Bis heute waren noch keine Künstlerin und kein Künstler eingeladen worden, sich die Sammlung des MAH zu eigen zu machen, die Museumsräume zu bespielen und ihrer/seiner Kreativität freien Lauf zu lassen. Jakob Lena Knebl, die 1970 in Baden (Österreich) geboren wurde, erhielt eine Carte blanche, das Museum ihren Ideen entsprechend umzugestalten. Mit ihren aufwändigen Inszenierungen, in denen Objekte und Werke aus verschiedenen Epochen und Bereichen aufeinandertreffen, möchte die Design- und Modespezialistin die Besucher*innen bezaubern und vor allem jene ansprechen, die nicht von vornherein an Kunst oder an Museumsbesuchen interessiert sind.

Die Ausstellung verdankt ihren Titel zwei Ikonen der Genferseekultur: dem im MAH bewahrten Altarbild von Konrad Witz, das Christus auf dem Wasser der Genfer Bucht wandelnd zeigt, und dem Song *Smoke on the Water*, der von Deep Purple in Montreux geschrieben wurde. Diese ungebührliche Allianz zwischen Popkultur und Kunstgeschichte ist die Grundlage der Arbeit von Jakob Lena Knebl, die durch die Gegenüberstellung vertrauter Elemente verwirrende Welten schafft. Auf diese Weise sucht sie unseren gewohnten Blick auf den Körper und die Objekte zu verändern, damit diese zu Kunstwerken werden und umgekehrt.

Dieses Spiel mit Identität und Wahrnehmung ist eine Konstante bei Jakob Lena Knebl: Es macht ihr Spass, Hierarchien aufzubrechen und eine neue Dynamik zwischen den Werken zu schaffen. Im MAH bringt sie die Kolossalstatue Ramses' II. in einem mit Hollywood-Luxus ausgestatteten Zimmer zu Bett, stellt nackte Venusstatuen in Duschkabinen und lässt ausgesuchte alte Seidenschuhe auf einem Laufband defilieren, wie man es üblicherweise in japanischen Sushi-Restaurants findet... Die physische Präsenz und der Einbezug der Besucher*innen stehen ebenfalls im Mittelpunkt ihres Vorgehens; indem diese zur Interaktion gedrängt werden, erwecken sie die Installation zum Leben.

Die Auswahl wurde aus den derzeitigen Exponaten wie den im Depot befindlichen Stücken unter Beteiligung der Mitarbeitenden der Konservierungsabteilung getroffen. Dieser bewusst transversale Ansatz entspricht der Entscheidung des MAH, die Sammlung zu öffnen, um die Kraftlinien hervorzuheben, die sie bestimmen.

Als Beginn eines neuen Programms ist *Walk on the Water* der Prolog zu einer Reflexion über den Begriff des Programms, in dem jede Ausstellung ihre Kohärenz aus dem einzigartigen Fundus der MAH-Sammlung bezieht.



Kuratorin	Jakob Lena Knebl, Künstlerin
Shop	Ein exklusives, von der Künstlerin kreiertes Sweatshirt-Kleid und von ihr aufgestöberte Vintagekleider stehen in der Boutique in einem der «Salles palatines» zum Verkauf.
Katalog	Die Publikation Marcher sur l'eau, herausgegeben vom Musée d'art et d'histoire, erscheint im ersten Halbjahr 2021.
Gönner	CBH - Compagnie Bancaire Helvétique Fondation Coromandel Fondation genevoise de bienfaisance Valeria Rossi di Montelera
Kontakt	Pressedienst Sylvie Treglia-Détraz Musée d'art et d'histoire, Genève T +41 (0)22 418 26 54 sylvie.treglia-detrax@ville-ge.ch
Praktische Infos	Musée d'art et d'histoire 2, rue Charles-Galland – 1206 Genf Geöffnet 11–18 Uhr, Do 12–21 Uhr Mo geschlossen Freier Eintritt in die Dauerausstellung Website : www.mahmah.ch Tickets : www.billetterie.mahmah.ch Blog : www.mahmah.ch/blog Online-Sammlung : www.mahmah.ch/collection Facebook : www.facebook.com/mahgeneve Twitter : @mahgeneve